

Geht die Rallye weiter?

Goldpreis mit neuem Mehrjahreshoch

Basel. Die US-Subprime-Krise hat in den vergangenen Wochen zu Turbulenzen an den internationalen Märkten geführt. Infolge dieser Unsicherheiten stieg die Risikoaversion der Marktteilnehmer. In dieser Situation verwundert es nicht, dass die Anleger nach sicheren Häfen Ausschau halten. Als sicherer Hafen wird oft das Edelmetall Gold angesehen. Es erlebte darum in den letzten Wochen einen steilen Preisanstieg. Nun stellt sich die Frage, ob sich dieser Trend fortsetzen wird.

Der Preis für Gold kennt seit 1999 nur eine Richtung: aufwärts. Die Feinunze wurde damals mit rund 250 USD notiert, heute muss man fast das Dreifache dafür bezahlen. Bis im Frühjahr 2006 legte der Goldpreis deutlich zu, dann kam es zu einer über 1-jährigen Konsolidierungsphase. Vor wenigen Wochen begann die jüngste Rallye, in deren Verlauf das Hoch vom Mai 2006 überschritten wurde. Eine wesentliche Ursache ist der drohende Konjunkturabschwung in den USA. Die von einigen Ökonomen bereits skizzierten Rezessionsgefahren und die Kreditklemme infolge der US-Hypothekenkrise führten

dazu, dass die US-Notenbank die Leitzinsen senkte. Da aber bislang keine Anzeichen bestehen, dass die Europäische Zentralbank dem folgen wird, verringerte sich die Zinsdifferenz zwischen den USA und Europa zugunsten des Euro. Der US-Dollar verlor deshalb in den vergangenen Wochen deutlich an Wert, was unter anderem zum Anstieg des Goldpreises führte. Neben der jetzigen Dollarschwäche spielen auch längerfristige Aspekte bei der Entwicklung des Goldpreises eine wichtige Rolle. So rechnen Minenbetreiber momentan mit einer eher stagnierenden Goldförderung. Gleichzeitig dürfte sich die Nach-

frage positiv entwickeln. So werden die Gold-ETFs (börsengehandelte Fonds) auch weiterhin Geld von Investoren anziehen. Die emittierten Gold-ETFs erlauben es den Anlegern, 1:1 an der Entwicklung des Goldpreises zu partizipieren, ohne das Edelmetall physisch zu besitzen. Auch führt der wirtschaftliche Aufschwung im asiatisch-pazifischen Raum zu einem steigenden Wohlstand und zu einem entsprechenden Anstieg der Nachfrage nach Gold.

Vor diesem Hintergrund sind die Chancen für einen weiteren Anstieg des Goldpreises als gut einzustufen. Deswegen erachten wir Investments in ausge-

suchte Goldminenaktien als sinnvoll. Für konkrete Empfehlungen steht Ihnen Ihre Anlageberaterin oder Ihr Anlageberater des Private Banking der Basler Kantonalbank unter Telefon 061 266 33 33 gerne zur Verfügung.

www.bkb.ch



**Basler
Kantonalbank**
fair banking